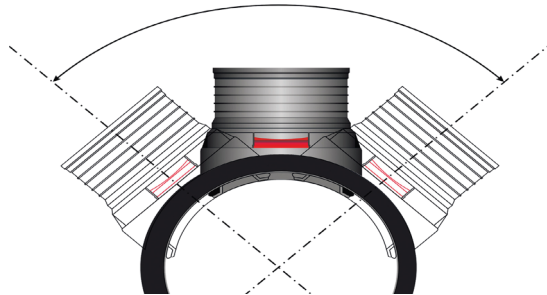




45° - 135°



1. Überprüfen Sie beim Auspacken des Sattels, ob dieser unbeschädigt und sauber ist. Die gekennzeichnete X-Stream Nennweite auf dem Sattel muss mit der liegenden X-Stream Leitung übereinstimmen.

2. Das Anbohren des X-Stream Rohres erfolgt mit einer geeigneten Lochsäge (Ø 177 mm ± 0,5 mm) inklusive Zentrierbohrer. Die Lochsäge bzw. der Kronenbohrer ist vor dem Anbohrvorgang auf mögliche mechanische Beschädigungen visuell zu überprüfen. Es ist zu beachten, dass die Bohrung senkrecht zur Rohrachse erfolgen muss. Die Bohrung muss exakt zwischen 2 Wellen mittig im Wellental erfolgen.

Achtung: Dazu ist ein Bohrständer zu verwenden. Die Installation des Sattels ist lediglich in einem Winkel zwischen 45° und 135° zulässig.

3. Entfernen Sie sämtliche Grate und Schnittreste aus der Bohrung. **Geeignet ist feines Schleifpapier** (Schleifpapier liegt dem Sattel bei).

Verwenden Sie dafür kein Messer da dies die Abdichtungsfläche beschädigen könnte, und die Dichtigkeit nicht mehr gewährleisten kann.

Achten Sie darauf dass die Abdichtfläche frei von Unebenheiten ist und der Durchmesser nicht vergrößert wird.

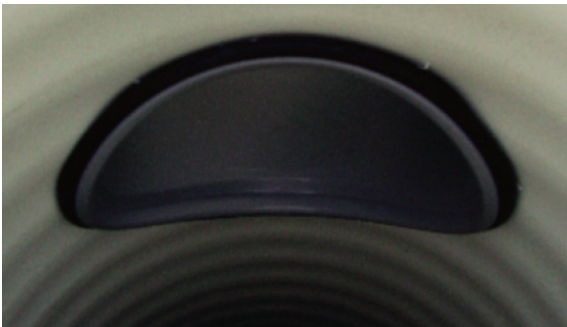
4. Stellen Sie sicher, dass der X-Stream Sattel frei von Schmutz ist. Beim einsetzen kein Gleitmittel verwenden. Das Profil des Sattels muss in das Profil des X-Stream Rohres passen. Stecken Sie den X-Stream Sattel in die Bohrung, so dass das Profil des Sattels in den Wellen des X-Stream Rohres satt einrastet. Überprüfen Sie mit der Hand durch Hineinfassen in den Sattel, ob die Dichtung gleichmäßig ins X-Stream Rohr hineintragt.



5. Durch Umlegen der Montagehebel bis zum Einrasten wird der Sattel nach oben gezogen und die integrierte Dichtung legt sich dicht ans Hauptrohr an. Bitte beide Hebel synchron bewegen, damit der Sattel nicht verkantet.

Abschließend kontrollieren, ob sich die Dichtung gleichmäßig ans Hauptrohr angepresst hat.

Achtung: Einmal installiert darf der Sattel aus Sicherheitsgründen nicht mehr demontiert werden.



7. Der Einbau des X-Stream Sattels ist nun abgeschlossen.



8. Danach kann das Anschlussrohr (DN 150) bis zum Anschlag eingesteckt werden.

Hotline Technik: 05936/12-207/258

